

Schriftverkehr mit Herrn Huder von der Kommunalaufsicht des Landkreises Fulda

Von: Elisabeth Sternberg-Siebert <sternberg-siebert.e@gmx.de>

Gesendet: Montag, 9. Oktober 2023 15:18

An: Bauaufsicht (Mail) <bauaufsicht@landkreis-fulda.de>; Bürgerservice (Mail) <Buergerservice@landkreis-fulda.de>

Betreff: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße

Elisabeth Sternberg-Siebert
Stadtstraße 15
36151 Burghaun
sternberg-siebert.e@gmx.de

An die
Kommunalaufsicht
des Landkreises Fulda

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinde Burghaun ist dabei, den mit öffentlichen Geldern als Ruhezone 2012 konzipierten Burghauner Kirchplatz zu ruinieren, indem sie einen erheblichen Teil zusammen mit dem historischen Fachwerkhaus an einen privaten Interessenten verkaufen will. Der Platz wurde bereits entsprechend vermessen.

Kann und darf das sein? Bitte befassen Sie sich mit der Angelegenheit!

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Sternberg-Siebert

<https://elisabethstern.jimdofree.com/burghaun-veraendert-sich/stadtstr/>

=====

Von: Bürgerservice (Mail) <Buergerservice@landkreis-fulda.de>

Gesendet: Montag, 9. Oktober 2023 15:21

An: Kommunalaufsicht (Mail) <Kommunalaufsicht@landkreis-fulda.de>

Betreff: WG: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße

An die Kommunalaufsicht
des Landkreises Fulda
Bauaufsicht

Bitte kontaktieren Sie Altbürgermeister Alexander Hohmann in der Angelegenheit des Kirchplatzes in Burghaun als kompetenten Gesprächspartner!

Die Erhaltung dieses Ortes, der unter seiner Federführung entstand, liegt ihm am Herzen ebenso wie uns Anwohnern.

Die Kontaktdaten befinden sich in der Anlage.

Gern hören wir bald von Ihnen.

Elisabeth Sternberg-Siebert
und Nachbarn

Dateianhänge

- Stellungnahme A.Hohmann.pdf

<https://elisabethstern.jimdofree.com/burghaun-veraendert-sich/stadtstr/stellungnahme-altb%C3%BCrgermeister/>

=====

Von: Huder Norbert <Norbert.Huder@landkreis-fulda.de>
Gesendet: Donnerstag, 12. Oktober 2023 15:26
An: 'sternberg-siebert.e@gmx.de' <sternberg-siebert.e@gmx.de>
Cc: Grösch Laura <Laura.Groesch@landkreis-fulda.de>
Betreff: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße: ihre Eingabe vom 09.10.2023

Sehr geehrte Frau Sternberg-Siebert,

Ihre o.g. Eingabe ist bei mir eingegangen. Nach Abschluss meiner Prüfung werde ich mich wieder mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Norbert Huder

Landkreis Fulda

Fachdienst 3100 Kommunalaufsicht, Wahlen und Gefahrenabwehr

36037 Fulda, Wörthstr. 15

E-Mail: norbert.huder@landkreis-fulda.de

=====

Gesendet: Donnerstag, 26. Oktober 2023 um 16:00 Uhr
Von: "Huder Norbert" <Norbert.Huder@landkreis-fulda.de>
An: "'sternberg-siebert.e@gmx.de'" <sternberg-siebert.e@gmx.de>
Cc: "Burghaun" <buergemeister@burghaun.de>, "Grösch Laura" <Laura.Groesch@landkreis-fulda.de>
Betreff: WG: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße: ihre Eingabe vom 09.10.2023

Sehr geehrte Frau Sternberg-Siebert,

wie ich den von Ihnen mir zur Verfügung gestellten Informationen entnehmen kann, wenden Sie sich vorrangig gegen den Verkauf einer Freifläche des Kirchplatzes, die zukünftig als Fläche für KFZ-Stellplätze genutzt werden soll.

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Burghaun hat mir gegenüber bestätigt, dass die Gestaltung des Kirchplatzes durch EFRE-Mittel (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) gefördert worden sei. Allerdings habe die Zweckbindung der Mittel nur 5 Jahre betragen und sei somit schon abgelaufen. Bei dem Entschluss, eine Teilfläche des

Kirchplatzes zu verkaufen, handelt es sich um eine Entscheidung, die die Marktgemeinde Burghaun im Rahmen des ihr zustehenden Rechts auf kommunale Selbstverwaltung treffen kann. Als Rechtsaufsichtsbehörde kann ich in solchen Fällen nur tätig werden, wenn eine Rechtsverletzung vorliegt. Eine solche kann ich nicht erkennen. Eine Zweckmäßigkeitprüfung („Ist es sinnvoll oder notwendig, diese Fläche zu verkaufen?“) steht mir nach dem hessischen Kommunalrecht nicht zu. Sofern aus Ihrer Sicht der Verkauf nicht notwendig ist, da es für den potenziellen Käufer alternative Abstellmöglichkeiten gibt, empfehle ich Ihnen, sich - ggfls. erneut - an die Mitglieder der gemeindlichen Gremien (Gemeindevertretung, Gemeindevorstand, Ortsbeirat) zu wenden.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Norbert Huder

Landkreis Fulda

=====

Von: Elisabeth Sternberg-Siebert <sternberg-siebert.e@gmx.de>

Gesendet: Samstag, 28. Oktober 2023 18:23

An: Huder Norbert <Norbert.Huder@landkreis-fulda.de>; ChristianeFuchs@t-online.de

Betreff: Re: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße: Ihre Eingabe vom 09.10.2023

Hier nochmals meine mail mit dem richtigen Anhang!

Hallo Herr Huder,

Sie haben sich offensichtlich lediglich auf die mündliche Aussage von Herrn Hornung gestützt. Dabei sind diese angebl. 5 Jahre Sperrfrist ja gerade der "casus knacktus"! Ich habe in den **Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung** gelesen, dass es bei dieser Sperrfrist Unterschiede gibt, je nachdem um was für ein Objekt es geht! Es macht einen Unterschied, ob es sich um einen Fall rein wirtschaftlicher oder kultureller und sozialer Natur handelt wie bei dem Kirchplatz. Da ist von 12 Jahren und evtl. auch mehr die Rede.

Müsste die Kommunalaufsicht nicht eigenständig prüfen, was in den Förderunterlagen aus dem Jahr 2012/13 angegeben ist?

Damit Sie ggf. mit Altbürgermeister Hohmann in Kontakt treten können, der damals bei der Einrichtung des Kirchplatzes die Federführung hatte, hänge ich nochmals dessen Stellungnahme an.

Mit freundlichen Grüßen und besten Dank für Ihre Bemühung

Elisabeth Sternberg-Siebert

=====

Am 30.11.2023 um 16:27 schrieb Huder Norbert:

Sehr geehrte Frau Sternberg-Siebert,

in o.g. Angelegenheit hat sich eine neue Sachlage ergeben. Der Bürgermeister der Marktgemeinde Burghaun, Herr Hornung, hat mir mitgeteilt, dass der Kaufinteressent sein

Kaufangebot zurückgezogen hat und somit aktuell ein Verkauf einer Teilfläche des Kirchplatzes nicht zustande kommt. Ich bitte um entsprechende Kenntnisnahme. Sofern Sie in dieser Angelegenheit noch Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Bürgermeister Hornung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Norbert Huder
Landkreis Fulda

=====
Von: Elisabeth Sternberg-Siebert <sternberg-siebert.e@gmx.de>
Gesendet: Samstag, 2. Dezember 2023 18:23
An: Huder Norbert <Norbert.Huder@landkreis-fulda.de>; ChristianeFuchs@t-online.de
Betreff: Re: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße: Ihre Eingabe vom 09.10.2023

Sehr geehrter Herr Huder,
Sie haben uns die Konsequenz der Untersuchung mitgeteilt, nicht aber das Ergebnis Ihrer Überprüfung, wie Sie es angekündigt hatten. Das würden wir sehr gern noch erfahren. Verbunden mit bestem Dank für die Mitteilung und Ihre Bemühungen grüßen
Christiane Fuchs, Dietmar Müller
Elisabeth Sternberg-Siebert

=====
Betreff: Kirchplatz in Burghaun, Stadtstraße
Datum: Thu, 21 Dec 2023 14:45:06 +0000
Von: Huder Norbert <Norbert.Huder@landkreis-fulda.de>
An: 'Elisabeth Sternberg-Siebert' <sternberg-siebert.e@gmx.de>
Kopie (CC): Burghaun <buergemeister@burghaun.de>, Grösch Laura <Laura.Groesch@landkreis-fulda.de>

Sehr geehrte Frau Sternberg-Siebert,

wie mir der Bürgermeister der Marktgemeinde Burghaun mitgeteilt hat, war die ursprünglich angenommene Zweckbindung von 5 Jahren, die ihm vom Zuwendungsgeber, der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank), genannt worden war, nicht zutreffend. Nach erneuter Prüfung hat sich eine Zweckbindung von 25 Jahren ab Fertigstellungsdatum ergeben. Mittlerweile wurde die Zweckbindung durch den Zuwendungsgeber aufgehoben. Eine Veräußerung einer Teilfläche des Kirchplatzes ist nunmehr möglich.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Norbert Huder
Landkreis Fulda
Fachdienst 3100 Kommunalaufsicht, Wahlen und Gefahrenabwehr
36037 Fulda, Wörthstr. 15
E-Mail: norbert.huder@landkreis-fulda.de

=====

"Elisabeth Sternberg-Siebert" <sternberg-siebert.e@gmx.de>

An: "Huder Norbert" <Norbert.Huder@landkreis-fulda.de>

Datum: 21.12.2023 20:44:13

Sehr geehrter Herr Huder,

besten Dank für Ihre Mitteilung. Eines verstehe ich nicht: Wie kann denn die die Fördergelder auszahlende Bank über die Zweckbindungsfrist eines geförderten Objektes befinden? Müsste nicht die Stelle im Ministerium, welche das Projekt Kirchplatz gefördert hat - "Investition in die Zukunft" steht auf der Europatafel am Platz - hier zuständig sein?

Sollte etwa Bürgermeister Hornung weiter behaupten, "dass dieser Platz seit seiner Errichtung nie genutzt wurde", so ist dies absolut nicht zutreffend!!!

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Sternberg-Siebert

=====